

P-Seminar im Fach Wirtschaft und Recht			
Lehrkraft: StRin Karina Hetterich	Leitfach: Wirtschaft und Recht		
Projektthema: Ausstellungskonzept Regiomontanus-Raum & Erweiterung des EscapeRooms			
Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung: <ul style="list-style-type: none"> • Assessmentcenter-Training bei Herrn Merz (AOK) • Hochschulinformationstage (HIT) - Würzburg • Vortrag zu Alternativen zum Studium (Auslandsaufenthalt, Bufdi, FSJ, etc.) • Einführung in das Recherche-System der Agentur für Arbeit (Hr. Fandrich, SW) • Kontakt zu regionalen Unternehmen und Universitäten • Individuelle Rückmeldegespräche zum Fortschritt in der Studien- und Berufsorientierung 			
Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas: <p>Der Königsberger Mathematiker und Astronom Johannes Müller, genannt Regiomontanus, ist der Namensgeber unserer Schule. Sein Leben und Wirken soll in der Schule möglichst vielfältig vorgestellt werden. Dieses P-Seminar ergänzt bestehende Projekte, wobei die Gestaltung eines Teils des Regiomontanus-Raumes im Mittelpunkt steht.</p> <p>In einem Teil des Raums wurde von einem vorherigen Seminar ein Escape-Room zum Thema „Regiomontanus“ eingerichtet. Dieser kann bereits genutzt werden, der Betrieb und weitere Ergänzungen z.B. für Austauschschüler könnten vom Seminar übernommen werden.</p> <p>Daneben könnte das Ziel des neuen Seminars ein Ausstellungskonzept für eine (inter)aktiven Ausstellung im zweiten Raumteil sein. Dazu können existierende Exponate verwendet und in das Konzept eingebunden werden. Denkbar ist die Erstellung von Knobelspielen, Experimente oder anderen Exponaten, an denen Schüler und Schülerinnen sich aktiv einbringen können, um mehr über unseren Namensgeber zu erfahren.</p> <p>Die P-Seminarteilnehmer sollen sich auf ein gemeinsames Ziel einigen, können dabei jedoch gleichzeitig an verschiedenen Einzelthemen arbeiten. Dadurch ist einerseits Teamarbeit nötig, jedoch wird auch das eigenständige Arbeiten gefördert. Daneben bietet dieses P-Seminar sicherlich vielfältige Möglichkeiten mit externen Partnern zusammenzuarbeiten, wodurch Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder ermöglicht werden.</p> <p>Das Projektthema bietet in seiner Vielschichtigkeit Schülern mit unterschiedlichsten Interessen die Möglichkeit, sich einzubringen.</p>			
Zeitplan im Überblick: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;">11/1</td> <td>Berufsorientierung, Recherche über Studiengänge, Anlegen eines Portfolios Einführung in den Ablauf eines Projekts + Thema Sammlung von Projektideen Erstellen eines Zeitplans</td> </tr> </table>		11/1	Berufsorientierung, Recherche über Studiengänge, Anlegen eines Portfolios Einführung in den Ablauf eines Projekts + Thema Sammlung von Projektideen Erstellen eines Zeitplans
11/1	Berufsorientierung, Recherche über Studiengänge, Anlegen eines Portfolios Einführung in den Ablauf eines Projekts + Thema Sammlung von Projektideen Erstellen eines Zeitplans		

11/2	Kontaktaufnahme zu externen Partnern Umsetzung der Projektideen
12/1	Vorstellung des Projektergebnisses Vorstellung der Ergebnisse aus der Studien-und Berufsorientierung
Folgende außerschulischen Kontakte können im Verlauf des Seminars geknüpft werden:	
<ul style="list-style-type: none">• Berufsberater• Uni Würzburg – Mathelabor• Uni Gießen – Mathematikum• Museumspädagogen• Sponsoren• Regionale Betriebe (Grafiker/Illustratoren/Schreiner/Modellbauer...)	
ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: Die Berufs- und Studienorientierung soll sich mit dem Projekt verzehnen und sich durch den gesamten Verlauf des P-Seminars ziehen	